

**Anwesend / Présents:** Joe Nilles, Daniel Scharff, Marc Wintersdorf, Guy Adehm, Raoul Scholtes, Ben Streff, Anne Muller, Simone Schmitt

**Entschuldigt abwesend / Absence excusée:** Jean Schoos;

**Gemeindesekretär / Secrétaire communal:** Claude Oé

**Attaché au secrétariat / im Sekretariat:** Patrice Mack;

**Sitzungsbeginn / Début de la séance :** 16h00

**Zuhörer / Auditeurs:** ./.  
**Presse:** ./.

# 27.11.2024

## SITZUNG VOM MITTWOCH | SÉANCE DU MERCREDI

Rathaus (deutsche Version) | Mairie ([version française voir p.24](#))

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Genehmigung des Vertrages 2024 zwischen dem Staat, der Gemeindeverwaltung und dem Luxemburgischen Roten Kreuz im Rahmen der Verwaltung der Aufnahmeeinrichtungen der Gemeinde

Dem Gemeinderat liegt die neue Konvention 2024 zwischen der Gemeinde, dem Staat und dem Roten Kreuz betreffend die Verwaltung der Auffangstrukturen der Gemeinde vor. Mit Gesamtkosten von 1.018.593,00 € und einer Beteiligung vom Staat von 763.944,00 €, beläuft sich der von der Gemeinde Berdorf zu bezahlende Betrag (25%) auf 254.649,00 €.

#### 2. Genehmigung des lokalen Aktionsplans 2025 des CIGR Mëllerdall

Den Räten liegt der Aktionsplan 2025 (PAL 2025) des CIGR Mëllerdall zur Begutachtung und Abstimmung vor.

Dieser beinhaltet die Zahl der Dienste welche von der Gemeinde Berdorf in Anspruch genommen werden und die finanzielle Beteiligung der Gemeinde an deren Kosten. Die genutzten Dienstleistungen mit den dementsprechenden Gesamtkosten und den alleinigen Kosten unserer Gemeinde sind folgende:

- Nachbarschaftsdienst («Heinzelmännerchen») – 313.619,05 € (10 Gemeinden) / 34.651,77 €
- Rent a bike – 146.500,00 € (11 Gemeinden) / 12.203,35 €
- Unterstützung des Forstdienstes und des technischen Dienstes mit Unterhalt der Grünflächen: 279.681,41€ (4 Gemeinden) / 55.119,78€

Insgesamt: 739.800,46 € / 101.974,90 €

Einstimmig wird der PAL 2025 des CIGR angenommen.

#### 3. Genehmigung des angepassten Budgets 2024 und des Budgets 2025 des Regionalen Sozialamtes Befort

Die Räte genehmigen einstimmig den Haushalt 2025 des regionalen Sozialamtes aus Befort. Die Gemeinde Berdorf beteiligt sich mit einem Betrag von 112.712,36 € an den Kosten des Sozialamtes.

#### 4. Austritt der Gemeinde Vallée de l'Ernz aus dem Verband zur Schaffung eines Naturparks in der Region Müllerthal

Die Räte genehmigen einstimmig die Entscheidung der Vallée de l'Ernz, sich aus dem Syndikat für die Schaffung eines Naturparks in der Region Müllerthal zurückzuziehen, mit der Klarstellung, dass keine finanziellen Forderungen gegenüber dem Syndikat bestehen.

#### 5. Genehmigung der angepassten Schulorganisation der Musikschule der UGDA für das Schuljahr 2024/2025, ergänzt durch eine angepasste Kostenschätzung

Die abgeänderte Schulorganisation mit der UGDA Musikschule für das Schuljahr 2024/2025

wird ohne Gegenstimme angenommen. Die ursprünglich vorgesehene Gesamtdauer der Kurse für Schüler der Harmonie Berdorf verringert sich von 330 Minuten auf 195 Minuten bei einer Umorganisation der Kurse mit 4 Klarinettenkursen zu 30 Minuten, 1 Saxophonkurs zu 30 Minuten und einem Kollektivkurs zu 45 Minuten.

Die Kosten für die Gemeinde Berdorf belaufen sich voraussichtlich auf 24.575,66 €.

## 6. Bearbeitung der Subventionsanträge einiger Vereine und Genehmigung der berechneten Subventionen für das Jahr 2024

Einstimmig werden verschiedene Subsidien an lokale Vereine genehmigt:

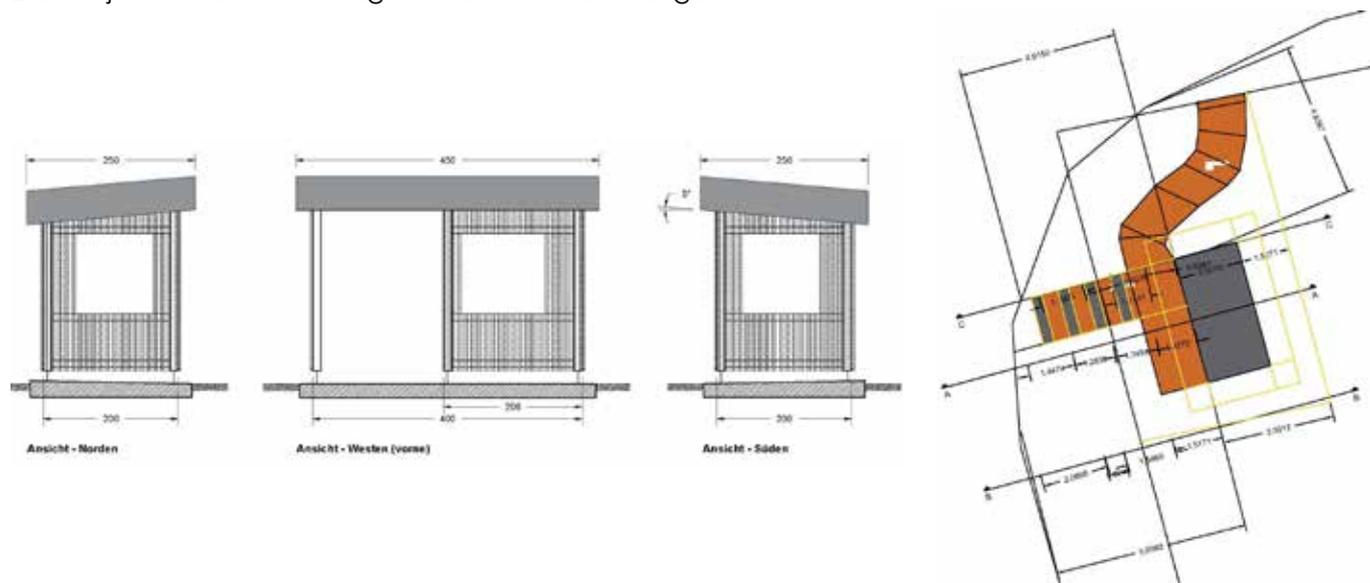
Harmonie Berdorf a.s.b.l.	6.800 €
Fraen a Mammen Gemeng Bäertref	8.450 €
DT 1962 Berdorf	6.350 €

## 7. Genehmigung des Projekts, Kostenschätzung mit Plänen, betreffend den Bau einer Bushaltestelle am Ort „Kräizstrooss“ in Kalkesbach.

Dem Gemeinderat liegt ein Projekt zur Abstimmung vor, das den Umbau einer neuen Bushaltestelle zur Ersetzung der alten Haltestelle an der Kreuzung „Kräizstrooss“ in Kalkesbach-Dousterhof betrifft. Das Projekt für den Bau des Bushäuschens aus Holz wurde vom technischen Dienst in Zusammenarbeit mit dem Forstdienst entwickelt.

Die Kosten des Projekts belaufen sich voraussichtlich auf 29.997,63 €.

Das Projekt wurde einstimmig vom Gemeinderat angenommen.



## 8. Genehmigung von Konzessionen für Bestattungsstellen auf den Berdorfer Friedhöfen

Es wurde kein Antrag auf eine Konzession für Gräber oder Bestattungsstellen auf den Friedhöfen der Gemeinde vor dem Datum und der Uhrzeit der vorliegenden Sitzung eingereicht.

### 9.a. Information an die Räte:

- Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat betreffend die Aussichtsplattform „Ruetsbech“, dass die letzten Sicherheitstests abgeschlossen wurden. Das Projekt sollte demnach bis Ostern 2025 abgeschlossen sein.

- Das Projekt zum Bau von Sozialwohnungen und der Umgestaltung der ehemaligen Schule in Bollendorf-Pont geht seiner Fertigstellung entgegen. Die Außenanlagen, wie der Parkplatz und der Spielplatz, sind fertiggestellt. Im Inneren sind alle notwendigen Installationen bereit, um die Küchen und die Gastrotheke im Gemeinschaftsraum zu empfangen. Dieses Projekt sollte Anfang 2025 abgeschlossen sein.

- Der Bürgermeister nutzt die Gelegenheit, an die jährliche Feier für Personen 65+ am 8. Dezember 2024 zu erinnern und lädt die Mitglieder des Gemeinderates ein, daran teilzunehmen. In diesem

Jahr wurde ein Duo für die musikalische Unterhaltung engagiert. Wie im vergangenen Jahr wird eine Fotobox aufgestellt, und jedem Teilnehmer wird ein Geschenk aus lokaler Produktion überreicht. Die Feier beginnt um 15:00 Uhr. Ein Besuch des Heiligen Nikolaus ist ebenfalls Teil des Programms. Drei Studenten werden mobilisiert, um die Theke und die Bedienung zu übernehmen.

•Schließlich schlägt der Bürgermeister folgende Termine für die Sitzungen des Gemeinderats im Jahr 2025 vor: 29. Januar 2025, 26. Februar 2025, 26. März 2025, 30. April 2025, 21. Mai 2025, 25. Juni 2025, 30. Juli 2025, 24. September 2025, 29. Oktober 2025, 26. November 2025 und der 10. oder 17. Dezember 2025.

### **9.b. Fragen der Gemeinderäte an den Schöffenrat**

Rat Ben Streff:

•zeigt sich unzufrieden mit der Anschuldigung des Bürgermeisters während der letzten Sitzung, insbesondere in Bezug auf den Teil seiner Rede, der sich auf die Fragen der drei Ratsmitglieder bezieht, und im Speziellen auf folgende Bemerkung: „Abschließend erinnert der Bürgermeister daran, dass die Arbeit eines Gemeinderates, abgesehen davon, Fragen zu stellen und sich über laufende Projekte zu informieren, auch darin besteht, Rats schläge zu geben (Gemeinderat), Vorschläge oder Ideen einzubringen. Projektideen sind selbstverständlich willkommen, auch kurzfristig, zum Beispiel im Hinblick auf die Vorbereitung des Budgets 2025 und die dazugehörige Arbeitssitzung.“

Er äußert seine Unzufriedenheit vor allem hinsichtlich der Tatsache, dass die betroffenen Ratsmitglieder die Vertretung der Gemeinde in verschiedenen Verbänden übernommen haben, wie z.B. im SYVICOL, LEADER und in den Gemeindekommissionen. Zudem zeigt der kürzlich hinzugefügte Tagesordnungspunkt eine Bereitschaft zur Zusammenarbeit und aktiven Teilnahme.

Außerdem betont er erneut, dass die Wahlergebnisse nicht vollständig respektiert wurden und dass er auf die Bedeutung hingewiesen hat, den Willen der Wähler zu berücksichtigen. Er verteidigt auch die Notwendigkeit, Fragen während der Gemeinderatssitzungen zu stellen, da diese Fragen die Diskussion bereichern und konkrete Maßnahmen vorschlagen können.

Um seine Bereitschaft zur Zusammenarbeit zu unterstreichen, legt das Gemeinderatsmitglied dem Schöffenrat vier Resolutionen zur Prüfung vor und schlägt vor, diese entweder in dieser Sitzung oder in der nächsten zu besprechen.

@ Der Bürgermeister schlägt vor, dass die Mitglieder des Schöffenrats sich die Zeit nehmen, diese Resolutionen zu lesen, um sie in einer nächsten Sitzung zu diskutieren.

Auf die Anfrage von Rat Guy Aehm hin werden Kopien der betreffenden Resolutionen an alle Gemeinderatsmitglieder verteilt. Rat Ben Streff hat die Resolutionen auch per E-Mail an das Gemeindesekretariat geschickt.

•informiert den Gemeinderat darüber, dass das „SYVICOL on Tour“ in Grevenmacher am 27. März 2025 stattfinden wird. Eine formelle Einladung wird zu einem späteren Zeitpunkt verschickt.

•erkundigt sich, ob der Basketballclub VIBBALL bereits Interesse bekundet hat, die Sporteinrichtungen der Gemeinde zu nutzen.

@ Ein solcher Antrag, der vor mehr als einem Jahr gestellt wurde, musste abgelehnt werden, da nicht genügend Kapazitäten zur Verfügung standen. Derzeit hat die Gemeinde Berdorf noch keine neue Anfrage in diesem Zusammenhang erhalten.

•stellt einen Antrag, die Weihnachtsbeleuchtung im Dorf, insbesondere im Zentrum des Dorfes, zu verstärken.

@ Gemäß einer Empfehlung zur Begrenzung der Beleuchtung zur Energieeinsparung in den vorherigen Krisen, sind nur die Bäume vor dem Rathaus, neben dem Fußballplatz, neben der alten Kirche in Bollendorf-Pont, in Weilerbach und am Kulturzentrum „A Schmadds“ beleuchtet. Diese Arbeiten werden derzeit ausgeführt. Um eine Erweiterung dieser Beleuchtung zu prüfen, wird vereinbart, dieses Thema bei der Arbeitsbesprechung zum Haushalt 2025, die nach dieser Sitzung des Gemeinderats stattfindet, zu behandeln.

#### Rätin Anne Muller

---

- informiert den Gemeinderat über die letzte Sitzung des LEADER Möllerdall, insbesondere über den Tagesordnungspunkt „Wahl der/des Delegierten der LEADER-Region Möllerdall für den funktionalen Raum ‚Möllerdall – Our – Südeifel‘“. Sie weist darauf hin, dass der Gemeinderat Ben Streff als Hauptdelegierter ernannt wurde und dass die Gemeinderätin Anne Muller die Position der stellvertretenden Delegierten übernehmen wird.

- bezieht sich auf das hohe Parkaufkommen am Beginn der Straße „Hammhafferstrooss“, insbesondere durch Kunden der Restaurants.

@ Schöffe Daniel Scharff verweist auf ein Treffen mit der Polizei und erklärt, dass diese über die Situation informiert wurde. Er fügt hinzu, dass in der Rue d'Echternach der Abstand von 1 m zur Fassade oder zur Wand nicht erforderlich ist, da sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite ein Gehweg befindet.

#### Rätin Simone Schmitt

---

- erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Arbeiten in Bezug auf die Risse auf der Straße zwischen Berdorf und Grundhof.

@ Die Straßenbauverwaltung hat vorerst entschieden, dass die dementsprechenden Reparaturen aus budgetären Gründen derzeit keine Priorität haben. Der Bürgermeister wird jedoch beim Direktor der Verwaltung nachfragen, für einen aktuellen Stand über die verschiedenen Baustellen zu erhalten.

#### Rat Guy Adehm

---

- fragt nach einer Besichtigung der Feldwege in der Region „Birkelt“, die gemeinsam mit dem Schöffenrat geplant werden sollte.

@ Es wurde ein Termin für eine Besichtigung vor Ort festgelegt, an der der Schöffenrat, der Gemeinderat Guy Adehm und, auf Wunsch von Herrn Adehm, ein betroffener Landwirt teilnehmen werden.

Ende der Sitzung gegen 16:56 Uhr

---

## version française

Mairie

**Séance publique****1. Approbation de la convention tripartite 2024 ETAT – Administration communale – Croix-Rouge luxembourgeoise dans le cadre de la gestion des structures d'accueil de la commune**

Le conseil communal doit se prononcer sur la nouvelle convention tripartite 2024 entre Commune, Etat et Croix-Rouge concernant la gestion des structures d'accueil de la commune. Le coût total du service se chiffre à 1.018.593,00 € avec une participation de la commune de Berdorf de 254.649,00 € (25%). La participation de l'Etat s'élève à 763.944,00 €.

**2. Approbation du Plan d'Action Local 2025 du CIGR Mëllerdall**

Le Plan d'Action local du CIGR (PAL 2025) est soumis pour approbation aux conseillers. Il reprend le nombre de services dont la commune a recours avec sa participation financière aux coûts de fonctionnement. Le coût total des services tant pour toutes les communes que pour la commune de Berdorf sont:

- Service de proximité („Heizelmännercher“) – 313.619,05 € (10 communes) / 34.651,77€
  - Rent a bike – 146.500,00 € (11 communes) / 12.203,35 €
  - Equipe environnementale et assistant le service forestier dans l'entretien des promenades : 279.681,41 € (4 communes)/ 55.119,78 €
- En total: 739.800,46 € / 101.974,90 €

Le PAL 2025 du CIGR est approuvé unanimement.

**3. Approbation du budget rectifié 2024 et du budget 2025 de l'Office social régional de Beaufort**

Les conseillers approuvent unanimement le budget 2025 de l'Office Social de Beaufort. La commune de Berdorf participera aux frais de l'Office social régional avec un montant de 112.712,36 €.

**4. Retrait de la commune de la Vallée de l'Ernz du Syndicat pour la création d'un Parc Naturel dans la région du Mullerthal**

Les conseillers approuvent unanimement la décision de la Vallée de l'Ernz de se retirer du Syndicat pour la création d'un Parc Naturel dans la région du Mullerthal avec la précision qu'il n'y a pas de revendications financières vis-à-vis du syndicat.

**5. Approbation de l'organisation scolaire rectifiée de l'école de musique de l'UGDA pour l'année scolaire 2024/2025 complétée par une estimation rectifiée des coûts**

L'organisation scolaire modifiée avec l'école de musique UGDA pour l'année 2024/2025 est entérinée unanimement. La durée totale des cours prévue a diminué de 330 minutes à 195 minutes par semaine avec une réorganisation des cours avec 4 cours de clarinette à 30 minutes par semaine, 1 cours de saxophone à 30 minutes et 1 cours collectif à 45 minutes.

Les coûts pour la commune de Berdorf sont estimés à 24.575,66 €.

**6. Traitement des demandes de subsides de quelques associations et approbation des subsides calculés pour l'année 2024**

Des subsides annuels sont accordés unanimement aux associations locales et régionales suivantes:

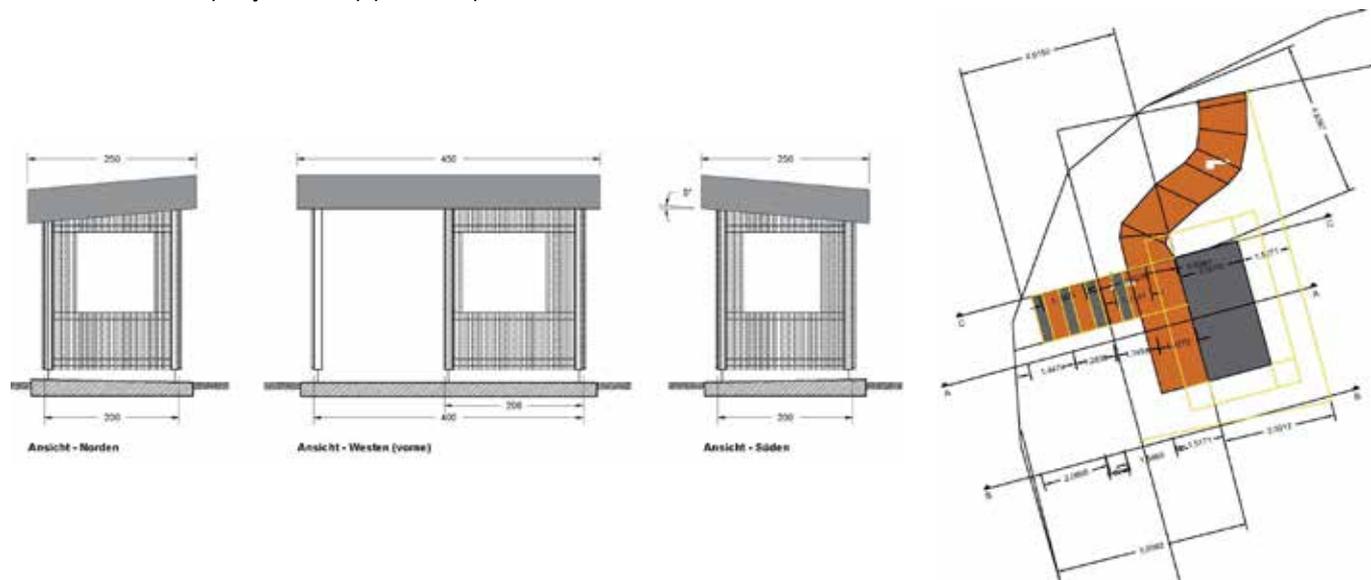
Harmonie Berdorf a.s.b.l.	6.800 €
Fraen a Mammen Gemeng Bäertref	8.450 €
DT 1962 Berdorf	6.350 €

**7. Approbation du projet, devis avec plans, concernant la construction d'un arrêt de bus au lieu-dit «Kräizstrooss» à Kalkesbach**

Le conseil communal doit se prononcer sur un projet concernant le réaménagement d'un nouveau abri-bus en remplacement de l'ancien arrêt de bus au carrefour «Kräizstrooss» à Kalkesbach-Dousterhof. Le projet de la construction en bois de l'abri-bus a été développé par le service technique en collaboration avec le service forestier.

Le coût de ce projet a été estimé à 29.997,63 €.

A l'unanimité le projet est approuvé par le conseil communal.



## 8. Approbation de concessions pour des tombes ou emplacements sur les cimetières de la commune

Aucune concession pour des tombes ou emplacements aux cimetières de la commune n'a été introduit avant la date et heure de la présente réunion.

### 9.a. Informations aux conseillers:

- Le bourgmestre informe le conseil communal qu'à la suite du dernier test de sécurité, le projet de la plateforme au point de vue «Ruetsbech» devrait probablement être finalisé d'ici Pâques 2025.

- Le projet de construction de logements sociaux et transformation de l'ancienne école à Bollendorf-Pont est également presque terminé. Les infrastructures extérieures, telles que le parking et l'aire de jeux, sont terminées. A l'intérieur, toutes les installations nécessaires sont prêtes pour accueillir les cuisines et le bar dans la salle communautaire. Ce projet sera achevé au début de l'année 2025.

- Le bourgmestre profite de l'occasion de rappeler la fête de fin d'année pour personnes 65+ le 8 décembre 2024 et invite les membres du conseil communal à y participer. Cette année, un duo musical a été engagé pour l'encadrement musical. Comme l'année dernière, une photobox sera installée, et un cadeau issu de la production locale sera offert à chaque participant. La fête débutera à 15h00. Une visite du Saint Nicolas fait également partie du programme. Trois étudiants seront mobilisés pour assurer le comptoir et service.

- Finalement, le bourgmestre propose les dates suivantes pour les réunions du conseil communal de l'année 2025 : le 29 janvier 2025, le 26 février 2025, le 26 mars 2025, le 30 avril 2025, le 21 mai 2025, le 25 juin 2025, le 30 juillet 2025, le 24 septembre 2025, le 29 octobre 2025, le 26 novembre 2025 et le 10 ou 17 décembre 2025.

### 9.b. Questions des conseillers au collège des bourgmestre et échevins

Le conseiller Ben Streff

- se montre insatisfait envers l'inculpation du bourgmestre lors de la dernière séance surtout en ce qui concerne la partie de son discours se rapportant aux questions de trois questions et plus précisément la remarque suivante: «Pour conclure, le bourgmestre rappelle que le travail d'un

conseiller communal, à part de poser des questions et de se renseigner sur les projets en cours, consiste également dans son rôle de donner des conseils (conseiller communal), de faire des suggestions ou des propositions d'idées, et que des idées de projet sont bien sûr les bienvenues, ceci évidemment également à court terme p.ex. en vue de la préparation du budget 2025 et de la réunion de travail y relative».

Il exprime son mécontentement face au fait que les conseillers concernés assument la fonction de représentant dans différents syndicats, notamment le SYVICOL, LEADER et les différentes commissions communales. D'autant plus l'ajout récent d'un point sur l'ordre du jour montre une volonté de collaboration et de participation active.

En outre, le conseiller souligne de nouveau que les résultats des élections n'ont pas été pleinement respectés et qu'il avait insisté sur l'importance de prendre en considération la volonté des électeurs.

Il défend également la nécessité de poser des questions lors de débats communaux, estimant que ces questions permettent d'enrichir les discussions et de proposer des actions concrètes.

Pour souligner sa volonté de coopération, le conseiller soumet quatre résolutions à l'attention du collège échevinal et propose que ces résolutions soient examinées soit lors de cette séance, soit à la prochaine.

Ⓜ Le bourgmestre propose que les membres du collège échevinal prennent le temps de lire ces résolutions afin d'en discuter lors d'une prochaine réunion.

Pour donner suite à la demande du conseiller Guy Adehm, des copies des résolutions en question sont distribuées à tous les conseillers. Le conseiller Ben Streff a également envoyé les résolutions au secrétariat communal par courriel.

- informe le conseil communal que le «SYVICOL on Tour» à Grevenmacher se tiendra le 27 mars 2025. Une invitation formelle sera transmise ultérieurement.

- se renseigne, si le club de basket VIBBALL a déjà manifesté la volonté pour utiliser les infrastructures sportives de la commune.

Ⓜ Une telle demande d'il y a presque plus qu'un an a dû être refusée parce qu'on ne dispose des disponibilités nécessaires. Actuellement la commune de Berdorf n'a pas encore reçu de demande dans ce contexte.

- formule une demande pour renforcer l'éclairage de Noël dans le village, notamment au centre du village.

Ⓜ Malgré une recommandation de limitation d'éclairage pour épargner de l'énergie pendant les crises précédentes, seulement les arbres devant la mairie, à côté du terrain de football, à côté de l'ancienne église à Bollendorf-Pont, à Weilerbach et au Centre Culturel «A Schmadds» sont illuminés. Ces travaux sont en cours.

Pour envisager une augmentation de cette illumination, il est convenu de reprendre ce sujet lors de la réunion de travail consacrée au budget 2025, qui suivra cette séance du conseil communal.

La conseillère Anne Muller

- informe le conseil communal de la dernière réunion du LEADER Möllerdall, notamment sur le point de l'ordre du jour «Wahl der/des Delegierten der LEADER Region Möllerdall für den funktionalen Raum „Möllerdall – Our – Südeifel"» et signale que le conseiller Ben Streff a été nommé délégué principal et que la conseillère Anne Muller assumera la position de déléguée suppléante.

- se réfère au stationnement élevé au début de la rue «Hammhafferstrooss», en particulier dû à la fréquentation des restaurants.

Ⓜ L'échevin Daniel Scharff fait référence à une réunion avec la police et précise que celle-ci a été informée de la situation. Il ajoute que, concernant la rue d'Echternach, le respect d'une distance de 1 m par rapport à la façade ou au mur n'est pas requis, car un trottoir est présent de l'autre côté de la rue.

### La conseillère Simone Schmitt

---

• demande l'état actuel des travaux en relation avec les fissures figurant sur la rue entre Berdorf et Grundhof.

Ⓜ Il a été décidé par l'administration des Ponts & Chaussées que cette réparation ne serait actuellement pas prioritaire pour des raisons budgétaires. Cependant, le bourgmestre se renseignera auprès du chef de l'administration pour solliciter une mise à jour sur la situation des différents chantiers.

### Le conseiller Guy Adehm

---

• se renseigne sur une visite des chemins ruraux dans la région du «Birkelt», qui devrait être planifié ensemble avec le collège échevinal.

Ⓜ Une date est fixée pour une visite des lieux avec la participation du collège échevinal, du conseiller Guy Adehm et, sur demande du conseiller Adehm, un agriculteur concerné.

Fin de la séance vers 16:56 heures.

